

Merkblatt zu Abschlussarbeiten

1. Themenfindung und erste Kontaktaufnahme

Wenn Sie sich in Ihrer Abschlussarbeit mit einem Thema beschäftigen möchten, das einen Bezug **zu den Schwerpunkten unseres Arbeitsbereichs in Lehre und Forschung** hat, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen.

Für gewöhnlich werden von unserer Seite keine Themenvorschläge für Abschlussarbeiten angeboten, sondern wir betrachten die Entwicklung einer relevanten und bearbeitbaren Fragestellung als Teil Ihres Arbeitsprozesses.

Wenn Sie Ihr Thema **empirisch** bearbeiten möchten: Bemühen Sie sich frühzeitig darum, sich die notwendigen Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden anzueignen (z. B. über entsprechende Lehrveranstaltungen und Literatur)! Die umfassende Vermittlung von Forschungsmethoden ist im Rahmen von Beratungsterminen nicht möglich.

Für die Anfrage, ob Ihre Arbeit von uns betreut werden kann, buchen Sie zunächst einen **10-minütigen Sprechstundentermin** online unter: <http://doodle.com/poll/hnz5x7fzn6wvh8wq>

An diesem Termin haben Sie die Gelegenheit uns Ihre Ideen vorzustellen und wir können herausfinden, ob wir Ihre Arbeit betreuen können.

2. Exposé und Anmeldung

Als nächsten Schritt arbeiten Sie Ihre Idee zu einem Exposé aus.

Bachelorarbeiten:

Exposé im Umfang von ca. 2 – 3 Seiten, vorläufigen Gliederung Ihrer Arbeit im Umfang von ca. 1 Seite

Masterarbeiten:

Exposé im Umfang von 3 – 5 Seiten einzureichen mit einer vorläufigen Gliederung Ihrer Arbeit im Umfang von ca. 1 – 1,5 Seiten

Nachdem Sie das Exposé erstellt haben, können Sie in Absprache mit Ihrem Betreuer/Ihrer Betreuerin die Arbeit anmelden.

3. Für das Exposé empfehlen wir:

Deckblatt

Bitte orientieren Sie die Gestaltung des Deckblattes an der des Deckblattes einer fertigen Abschlussarbeit und kennzeichnen Sie es mit der Überschrift „Exposé“.

Inhalt und Fragestellung

- Sie sollten Ihre Fragestellung explizit nennen und herleiten, warum sie aus pädagogischer/bildungswissenschaftlicher Perspektive relevant ist.
- Bitte arbeiten Sie hier schon argumentativ und nutzen Sie zur Argumentation auch Bezüge aus der Forschungsliteratur.
- Die Argumentation sollte in einem transparent gegliederten Fließtext erfolgen und nicht in Stichpunkten.

<ul style="list-style-type: none"> ○ Nach der Erläuterung Ihrer Forschungsfrage beschreiben Sie bitte, auf welchem Weg Sie vorhaben, Ihre Frage zu bearbeiten und warum Sie diese Vorgehensweise wählen (z.B. theoretische Bezüge, empirische Studien, Datenmaterial). ○ Wichtig ist, dass Sie begründen, warum welche Schritte/Kapitel/Theorien in Ihrer Arbeit notwendig sind und wie diese aufeinander aufbauen!
<p>Vorläufige Gliederung Hier geben Sie einen Überblick über das geplante Inhaltsverzeichnis der Arbeit. Dieses kann sich natürlich im Laufe des Prozesses noch ändern.</p>
<p>Literatur Bitte führen Sie hier alle Literatur an, mit der Sie planen zu arbeiten. Auch diese Liste kann sich natürlich später noch ändern.</p>

4. Forschungs- und Schreibprozess	
Bachelorarbeiten:	Masterarbeiten:
Während Ihres Forschungs- und Schreibprozesses können Sie nach Bedarf ca. zwei individuelle Sprechstundentermine in Anspruch nehmen	Während des Forschungs- und Schreibprozesses erfolgt die Betreuung über das Kolloquium unseres Arbeitsbereiches, in dem Sie die Gelegenheit erhalten, sich mit Prof. Dr. Bormann, den Mitarbeiter*innen des Arbeitsbereichs, Doktorand*innen und Masterstudierenden zu beraten und auszutauschen
	Das Kolloquium findet in Absprache mit den Teilnehmenden etwa 1x im Monat statt und die regelmäßige Teilnahme ist verpflichtend
	Über die Kolloquiumstermine hinaus sollen max. 2 individuelle Sprechstundentermine in Anspruch genommen werden